



Istituto Italiano di Cultura Stuttgart



Informationen informazioni

www.iicstoccarda.esteri.it

Büros

Lenzhalde 69, 70192 Stuttgart
 Telefon: 0711 / 16 281 0, Fax: 0711 / 16 281 11
 Mail: info.iicstuttgart@esteri.it
 Öffnungszeiten:
 Mo. – Do.: 9.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
 Fr.: 9.00 – 13.00 Uhr
 Anfahrt: Buslinie 43, Haltestelle Viktor-Köchl-Weg

Änderungen vorbehalten. Die aktuellsten Informationen über Kurse und Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Homepage. Tragen Sie sich dort für unseren Newsletter ein!

Es besteht für Universitäten, Schulen und andere öffentliche Einrichtungen die Möglichkeit, Videokassetten und DVDs auszuleihen. Leihmodalitäten und Online-Ausleihe unter www.iicstoccarda.esteri.it

Die Bibliothek steht Ihnen auf Anfrage in der Kolbstraße 6 zur Verfügung.

Sprachkurse

Kolbstraße 6, 70178 Stuttgart
 Telefon: 0711 / 16 281 20, Fax: 0711 / 16 281 11
 Mail: corsilingua.iicstuttgart@esteri.it
 Anfahrt: Buslinien 41 und 43, Stadtbahnlinien U1, U9 und U34 sowie Fahrradbahn 10, Haltestelle Marienplatz.
NEU: Beratung und Anmeldung: Lenzhalde 69, 70192 Stuttgart.
 Öffnungszeiten wie Bürozeiten Lenzhalde.

Standard-, Intensiv- oder Spezialkurse, Einzel- und Firmenunterricht in italienischer Atmosphäre durch kompetente muttersprachliche Lehrer.

Beginn des Wintersemesters 2020/2021: 28.09.2020

Die Kurse finden in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ statt.

Das Sprachkursprogramm senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu!

Am 03.12.2020 kann wieder das Sprachdiplom CILS (Università per Stranieri di Siena) abgelegt werden. Anmeldeschluss: 15.10.2020
 Information: 0711 / 16 281 10

November novembre

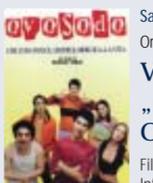


Freitag, 06.11.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
Giuseppe Garibaldi – Abenteurer oder Nationalheld?

Vortrag von Dr. Friederike Hausmann zum 10-jährigen Bestehen der Garibaldi Gesellschaft Deutschland

Der Glanz und die Widersprüche von Garibaldis Leben spiegeln zugleich die Widersprüche des Risorgimento, die bis in die Gegenwart wirksam sind. Vor allem der Mythos des Helden, den er selbst und andere schufen. Zu seinem Mythos gehört auch das abenteuerliche Leben mit seiner ersten Frau, der Brasilianerin Anita, die ihn bis zu ihrem tragischen Tod bei allen Kämpfen begleitete. Garibaldi wusste die Medien seiner Zeit meisterhaft für sich zu nutzen. Nach seinem Tod versuchten andere, ihn für sich zu reklamieren: Monarchisten und Republikaner, Sozialisten und Liberale, Faschisten und Antifaschisten. Diese Vereinnahmungen eröffnen zugleich eine interessante Perspektive auf die Geschichte Italiens bis weit ins 21. Jahrhundert hinein.

Eine Veranstaltung der „Garibaldi Gesellschaft Deutschland e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10



Samstag, 07.11.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
Verdone e Virzi, gli eredi della „Commedia all'Italiana“

Film di Paolo Virzi (1997)
 Introduzione in italiano: Dott.ssa Simonetta Puleio

Il film racconta la storia di Piero, cresciuto in un quartiere popolare di Livorno, detto Ovosodo. Ritrovandosi fin da subito nel mondo degli adulti dopo la morte della madre, trova nella sua insegnante di lettere Giovanna la persona che più gli sta vicino nella sua formazione. La sua vita subisce una svolta all'ultimo anno di liceo, quando incontra Tommaso che lo travolgerà in un vortice di avventure.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10



Montag, 09.11.2020, 18.00 Uhr
 Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius-Saal, Seminarstr. 3, Heidelberg
Incontro con Luca Debus

Introduzione: Dott.ssa Paola Bassini

Diplomato alla Scuola Internazionale di Comics a Padova e laureato in Lingue e letterature a Ca' Foscari, il giovane fumettista Luca Debus ha pubblicato il fumetto *L'importanza di chiamarsi Ernesto*, trasformando la più nota delle opere teatrali di Oscar Wilde in un ironico fumetto a strisce. Vive a Heidelberg, dove studia Germanistica.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Im Rahmen der „XX Settimana della Lingua Italiana nel Mondo 2020“. Informationen: www.facebook.com/Italienzentrum.Heidelberg



Mittwoch, 11.11.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Museum Haus Cajeth, Haspeltgasse 12, Heidelberg
Mantova – gioiello del Rinascimento, affascinante ieri e oggi

Conferenza in italiano della Dott.ssa Ivana Noll-Meyer

Nel periodo del Rinascimento i Gonzaga signori astuti e ambiziosi, vollero strutturare Mantova secondo i criteri della *città ideale* e chiamarono a corte alcuni tra i più famosi architetti, pittori e artisti dell'epoca. Anche oggi Mantova affascina per la sua armonica architettura, per i tesori dei suoi palazzi e per la piacevolezza e vivacità della sua vita quotidiana e culturale.

Eine Veranstaltung des Museums Haus Cajeth in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Italien zu Gast im Hause Cajeth“. Informationen: www.cajeth.de



Mittwoch, 11.11.2020, 18.00 Uhr
 Ort: Universität, Hörsaal 17.01, Keplerstr. 17, Stuttgart
Raffaello a Firenze e la scultura del Quattrocento

Vortrag von Prof. Dr. Alessandro Nova (Kunsthistorisches Institut Florenz)

Zahlreiche Details in den Kunstwerken Raffaels lassen darauf schließen, dass der Künstler sich zwischen 1504 und 1508 zumindest zeitweilig in Florenz und in Padua aufhielt und dort die Skulptur toskanischer Bildhauer insbesondere von Donatello studierte. Förderer und Auftraggeber waren dabei Taddeo Taddei in Florenz und Pietro Bembo.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Kunsthistorischen Institut der Universität Stuttgart. In der Reihe „Raffaello500“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10



Ausstellungseröffnung: Freitag, 13.11.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
 Dauer: 13.11. – 03.12.2020
A tavola con Fellini, ricordando l'Artusi

Eine fotografische Hommage an Federico Fellini und Pellegrino Artusi

Dieses Jahr jähren sich zwei Jubiläen zweier bedeutender Persönlichkeiten aus der Emilia-Romagna: Federico Fellini (100. Geburtstag) und Pellegrino Artusi (200. Geburtstag). Als besondere Hommage wurde eine Fotoausstellung zusammengestellt, welche den Blick auf Szenen in berühmten Filmen von Fellini aus der Perspektive des Essens und der Geselligkeit richtet.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Vereins „AERS – Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Centro Cinema Città Cesena, der Region Emilia-Romagna, und der Casa Artusi Forlimpopoli. Im Rahmen der „V Settimana della Cucina Italiana nel Mondo 2020“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10



Samstag, 14.11.2020, 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)
 Ort: Kleiner Kursaal, Königsplatz 1, Stuttgart-Bad Cannstatt
Un viaggio alla scoperta della Sardegna

Ein Streifzug durch die Kultur, Geschichte und die Landschaft Sardinien: Video-Beiträge, Musik und eine De-

gustation regionaltypischer Produkte, sollen Ihnen Lust machen, die Schönheiten und die kulturelle Vielfalt dieser Insel auf eigene Faust zu entdecken. Es werden insbesondere der Nationalpark *Parco Naturale Regionale di Porto Conte*, die alte phönizisch-punische Stadt Nora und das nuragische Dorf Barumini, das seit 1997 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt, vorgestellt.

Eine Veranstaltung des Circolo Sardo „Su Nuraghe“ Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart, der Federazione dei Circoli Sardi Svizzera, der Region Sardinien und dem „Parco Naturale Regionale di Porto Conte“. Im Rahmen der „V Settimana della Cucina Italiana nel Mondo 2020“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen am Mi., Fr., Sa. und So. ab 18.00 Uhr: 0711 / 56 37 83 oder sunuraghe@arcor.de

Premiere und Uraufführung: Mittwoch, 18.11.2020, 19.00 Uhr:
 Einführung und Gespräch mit dem Autor Edoardo Erba
 21.00 Uhr: Vorstellung im Podium 1
 Ort: Württembergische Landesbühne, Strohhof, 1, Esslingen
New York Marathon

Theaterstück von Edoardo Erba (1992) in Anwesenheit des Autors
 In der Übersetzung von Anna Gubiani und Stephanie Serles
 Regie: Laura Tetzlaff

Die beiden Freunde Mario und Steve trainieren für den bekanntesten Amateurmarathon der Welt. Je mehr sich die Anstrengung bemerkbar macht und je kürzer der Atem wird, desto mehr reden die Läufer: über gemeinsame Erinnerungen, Vertraulichkeiten, Missverständnisse. Der zeitgenössische italienische Dramatiker Edoardo Erba hat mit *New York Marathon* ein starkes Stück geschaffen, das im Hier und Jetzt und von Körpern und Anstrengung lebt. Nun kommt *New York Marathon* zum ersten Mal auf eine deutsche Bühne.

Eine Veranstaltung der Württembergischen Landesbühne Esslingen in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Weitere Termine: 25.11., 03.12., 08.12., 28.12.2020, 09.01.2021 und 25.02.2021, jeweils 20.00 Uhr. Informationen und Tickets: www.wlb-esslingen.de

Donnerstag, 19.11.2020, 18.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
Paolo Cognetti: Le otto montagne

Circolo di lettura – Lesekreis
 Moderation in italienischer und deutscher Sprache: Magda Schrade und Marina D'Angelo

Wagemutig erkunden Pietro und Bruno als Kinder die verlassenen Häuser des Bergdorfs, streifen an endlosen Sommertagen durch schattige Täler, folgen dem Wildbach bis zu seiner Quelle. Als Erwachsene trennen sich die Wege der beiden Freunde: Der eine wird das Dorf nie verlassen, den anderen drängt es in die weite Welt hinaus. Die besondere Geschichte über die Freundschaft erhielt 2017 den *Premio Strega*.

Eine Veranstaltung des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ Informationen: freunde.amici@gmail.com

Dauer: 20.11. – 22.11.2020
 Ort: Messe Stuttgart, Messeplaza 1, Stuttgart
 Öffnungszeiten: Fr. 10.00 – 18.00 Uhr; Sa./So. 9.00 – 18.00 Uhr
DanceWorld

Mit den Gästen Mauro Bigonzetti, Valerio Longo (Aterballetto), Michela Piviero, Fabrizio Lolli und Egon Madsen

Als international herausragender Standort des Balletts und Geburtsort des deutschen HipHop beherbergt Stuttgart eine äußerst lebendige Szene an Institutionen, Kompanien, Tanz-Theatern, freien Künstlern sowie bekannten Universitäten, Akademien und Schulen. Die Messe bietet Workshops und Wissenswertes rund um die Tanzszene.

Eine Veranstaltung der DanceWorld Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Informationen: www.danceworld-stuttgart.de

Freitag, 20.11.2020, 19.45 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
Dolce Vesuvio: Archäologie trifft Dolce vita

PowerPoint Präsentation von Astrida Wallat

Der Süden lockt mit Oliven- und Zitronenhainen, mit Piza und Prosecco. Und natürlich mit Kunstschätzen. Die Ruinen des 79 n. Chr. vom Vesuv verschütteten Pompeji beflügeln noch heute die Fantasie von Wissenschaftlern wie Künstlern. Der Archäologe Kurt Wallat hat lange in Pompeji ausgegraben, seine Frau Astrida mit *Dolce Vesuvio* einen archäologisch fundierten Krimi darüber verfasst. Zusammen erzählen sie in Texten und Bildern von der versunkenen Stadt.

Im Anschluss findet eine kleine Degustation regionaltypischer Produkte statt.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ Im Rahmen der „V Settimana della Cucina Italiana nel Mondo 2020“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10

Samstag, 21.11.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Kulturgarage da Loretta, Römerstr. 8, Stuttgart
A tavola con Pellegrino Artusi

Lektüre in italienischer und deutscher Sprache aus der Rezeptsammlung Artusis mit Cesare Ghilardelli und Robert Atzlinger

Mit ihrem 790 Rezepten ist Artusis *La scienza in cucina e l'arte di mangiar bene* wohl die reichste Rezeptsammlung der italienischen Küche, sie birgt aber auch viele Anekdoten und sprachliche Feinheiten. Loretta Petti lässt sich von dem unerschöpflichen Repertoire der Rezepte inspirieren und zaubert uns einen kulinarischen Reigen, während wir genussvoll den Anekdoten Artusis lauschen.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Vereins „AERS – Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“ Im Rahmen der „V Settimana della Cucina Italiana nel Mondo 2020“. Anmeldungen bei Loretta Petti: 0711 / 64 94 804

Freitag, 27.11.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
Verdone e Virzi, gli eredi della „Commedia all'Italiana“

Film di Carlo Verdone (2016)
 Introduzione in italiano: Dott.ssa Simonetta Puleio

Il film racconta le rocambolesche avventure che si trovano a vivere Arturo Merlini (Carlo Verdone), ex carabinieri squattrinato, e Yuri Pelagatti (Antonio Albanese), attore teatrale separato dalla moglie. Le strade dei due uomini si incrociano quando Arturo, improvvisamente investigatore privato, viene contattato dall'attore in crisi.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10

Montag, 07.12.2020, 18.00 Uhr
 Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius-Saal, Seminarstr. 3, Heidelberg
Raffaello e la Madonna Sistina e le altre

Conferenza della Dott.ssa Sabina Magnani von Petersdorff

Nata a Roma, Sabina Magnani von Petersdorff ha studiato Storia dell'Arte e Germanistica presso *La Sapienza*. È autrice di *La mia Roma è dappertutto*. In occasione dei 500 anni dalla morte di Raffaello la Dott.ssa Magnani ci racconterà il genio di Raffaello attraverso l'illustrazione di alcune tra le sue opere più belle.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Raffaello500“. Informationen: www.facebook.com/Italienzentrum.Heidelberg

Freitag, 11.12.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Hochschule der Musik und Darstellenden Kunst, Konzertsaal, Urbanstr. 25, Stuttgart
 Samstag, 12.12.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Schönbusch-Gymnasium, Weihdorfer Str. 3, Holzgerlingen
Weihnachtskonzert

Tutto Verdi, Puccini e Bellini

Den Abschluss dieses denkwürdigen Jahres bildet ein Konzert in kleinem Rahmen mit den schönsten klassischen Arien für Sopran und Tenor von Verdi, Donizetti, Bellini und Puccini. Eine kleine Präsentation der Region Emilia-Romagna mit Schwerpunkt Parma und ein gemeinsames Brindisi zum Ausklang runden den Abend ab. Auf ein gesundes 2021!

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“, dem Verein „AERS – Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“, der „Italienischen Kulturinitiative Holzgerlingen“ der Region Emilia-Romagna und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Anmeldungen ab dem 16.11.2020 bis zum Erreichen der aus Sicherheitsgründen von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst festgelegten Teilnehmerzahl: 0711 / 16 28 10

Samstag, 05.12.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
Verdone e Virzi, gli eredi della „Commedia all'Italiana“

Film di Carlo Verdone (2018)
 Introduzione in italiano: Dott.ssa Simonetta Puleio

Carlo Verdone e la religione, un binomio, che ritorna nel cinema del regista e attore romano (laureatosi in Storia delle religioni), in varie declinazioni. Verdone interpreta l'immacolato proprietario di un negozio di articoli religiosi, uomo borghese di indubbia moralità, devoto e serio, che viene lasciolto dalla moglie dopo di un'indagine morale di matrimonio, la cui vita viene sconvolta dall'arrivo di una commessa di periferia di nome Luna.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10

Ausstellungseröffnung: Freitag, 04.12.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
 Dauer: 04.12.2020 – 15.01.2021
La Fornarina 2.0

Eröffnung in Anwesenheit des Malers Maurizio Meldolesi und mit einer Live-Performance von Roberta Sarti

Fornarina 2.0 ist der Titel des Werks des Künstlers Maurizio Meldolesi, ein Gemälde, welches nach Technik und Darstellung dem 1520 entstandenen und in der *Galleria Nazionale d'Arte Antica* in Rom ausgestellten bekannten Gemälde von Raffaello Sanzio nachempfunden ist. Welche Rolle spielte tatsächlich Margherita Luti, genannt *La Fornarina*, in Raffaels Leben? Eine spannende Spurensuche.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Centro Studi Marche Rom und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. In der Reihe „Raffaello500“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10

Samstag, 05.12.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
Verdone e Virzi, gli eredi della „Commedia all'Italiana“

Film di Carlo Verdone (2018)
 Introduzione in italiano: Dott.ssa Simonetta Puleio

Carlo Verdone e la religione, un binomio, che ritorna nel cinema del regista e attore romano (laureatosi in Storia delle religioni), in varie declinazioni. Verdone interpreta l'immacolato proprietario di un negozio di articoli religiosi, uomo borghese di indubbia moralità, devoto e serio, che viene lasciolto dalla moglie dopo di un'indagine morale di matrimonio, la cui vita viene sconvolta dall'arrivo di una commessa di periferia di nome Luna.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10

Montag, 07.12.2020, 18.00 Uhr
 Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius-Saal, Seminarstr. 3, Heidelberg
Raffaello e la Madonna Sistina e le altre

Conferenza della Dott.ssa Sabina Magnani von Petersdorff

Nata a Roma, Sabina Magnani von Petersdorff ha studiato Storia dell'Arte e Germanistica presso *La Sapienza*. È autrice di *La mia Roma è dappertutto*. In occasione dei 500 anni dalla morte di Raffaello la Dott.ssa Magnani ci racconterà il genio di Raffaello attraverso l'illustrazione di alcune tra le sue opere più belle.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Raffaello500“. Informationen: www.facebook.com/Italienzentrum.Heidelberg

Freitag, 11.12.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Hochschule der Musik und Darstellenden Kunst, Konzertsaal, Urbanstr. 25, Stuttgart
 Samstag, 12.12.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Schönbusch-Gymnasium, Weihdorfer Str. 3, Holzgerlingen
Weihnachtskonzert

Tutto Verdi, Puccini e Bellini

Den Abschluss dieses denkwürdigen Jahres bildet ein Konzert in kleinem Rahmen mit den schönsten klassischen Arien für Sopran und Tenor von Verdi, Donizetti, Bellini und Puccini. Eine kleine Präsentation der Region Emilia-Romagna mit Schwerpunkt Parma und ein gemeinsames Brindisi zum Ausklang runden den Abend ab. Auf ein gesundes 2021!

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“, dem Verein „AERS – Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“, der „Italienischen Kulturinitiative Holzgerlingen“ der Region Emilia-Romagna und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Anmeldungen ab dem 16.11.2020 bis zum Erreichen der aus Sicherheitsgründen von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst festgelegten Teilnehmerzahl: 0711 / 16 28 10

Freitag, 04.12.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
 Dauer: 04.12.2020 – 15.01.2021
La Fornarina 2.0

Eröffnung in Anwesenheit des Malers Maurizio Meldolesi und mit einer Live-Performance von Roberta Sarti

Fornarina 2.0 ist der Titel des Werks des Künstlers Maurizio Meldolesi, ein Gemälde, welches nach Technik und Darstellung dem 1520 entstandenen und in der *Galleria Nazionale d'Arte Antica* in Rom ausgestellten bekannten Gemälde von Raffaello Sanzio nachempfunden ist. Welche Rolle spielte tatsächlich Margherita Luti, genannt *La Fornarina*, in Raffaels Leben? Eine spannende Spurensuche.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Centro Studi Marche Rom und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. In der Reihe „Raffaello500“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10

Samstag, 05.12.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
Verdone e Virzi, gli eredi della „Commedia all'Italiana“

Film di Carlo Verdone (2018)
 Introduzione in italiano: Dott.ssa Simonetta Puleio

Carlo Verdone e la religione, un binomio, che ritorna nel cinema del regista e attore romano (laureatosi in Storia delle religioni), in varie declinazioni. Verdone interpreta l'immacolato proprietario di un negozio di articoli religiosi, uomo borghese di indubbia moralità, devoto e serio, che viene lasciolto dalla moglie dopo di un'indagine morale di matrimonio, la cui vita viene sconvolta dall'arrivo di una commessa di periferia di nome Luna.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10

Montag, 07.12.2020, 18.00 Uhr
 Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius-Saal, Seminarstr. 3, Heidelberg
Raffaello e la Madonna Sistina e le altre

Conferenza della Dott.ssa Sabina Magnani von Petersdorff

Nata a Roma, Sabina Magnani von Petersdorff ha studiato Storia dell'Arte e Germanistica presso *La Sapienza*. È autrice di *La mia Roma è dappertutto*. In occasione dei 500 anni dalla morte di Raffaello la Dott.ssa Magnani ci racconterà il genio di Raffaello attraverso l'illustrazione di alcune tra le sue opere più belle.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Raffaello500“. Informationen: www.facebook.com/Italienzentrum.Heidelberg

Freitag, 11.12.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Hochschule der Musik und Darstellenden Kunst, Konzertsaal, Urbanstr. 25, Stuttgart
 Samstag, 12.12.2020, 19.00 Uhr
 Ort: Schönbusch-Gymnasium, Weihdorfer Str. 3, Holzgerlingen
Weihnachtskonzert

Tutto Verdi, Puccini e Bellini

Den Abschluss dieses denkwürdigen Jahres bildet ein Konzert in kleinem Rahmen mit den schönsten klassischen Arien für Sopran und Tenor von Verdi, Donizetti, Bellini und Puccini. Eine kleine Präsentation der Region Emilia-Romagna mit Schwerpunkt Parma und ein gemeinsames Brindisi zum Ausklang runden den Abend ab. Auf ein gesundes 2021!

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“, dem Verein „AERS – Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“, der „Italienischen Kulturinitiative Holzgerlingen“ der Region Emilia-Romagna und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Anmeldungen ab dem 16.11.2020 bis zum Erreichen der aus Sicherheitsgründen von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst festgelegten Teilnehmerzahl: 0711 / 16 28 10

Grüßwort saluto

Liebe Freunde,

auch für mich ist es an der Zeit, Ihnen Lebewohl zu sagen. Mein Mandat in Stuttgart endet Anfang September und ich werde wieder an das Italienische Außenministerium in Rom zurückkehren.

Es waren sehr intensive Jahre in Stuttgart, die mich sehr geprägt haben. Jahre, in denen ich meinem Land als Generalkonsul gedient habe und 19 Monate, in denen ich auch als Leiter des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart tätig war.

Kultur ist ein Medium, das Menschen aus unterschiedlichen Ländern und Kreisen auf eine friedvolle und interessante Weise zusammenbringt und sie durch den gegenseitigen Austausch bereichert.

Das Italienische Kulturinstitut Stuttgart hat sich ganz der Vermittlung der italienischen Sprache und Kultur verschrieben. Die zahlreichen Veranstaltungen im Bereich der Kunst, der Literatur, des Films und der Sprache zeugen seit vielen Jahren davon.

Wenn ich die letzten 19 Monate Revue passieren lasse, so fallen mir als Highlights unter anderem die Tiepolo-Ausstellung in der Stuttgarter Staatsgalerie, das reiche und vielfältige Programm rund um die Leonardo Ausstellung im Museum der Universität Tübingen, die literarische Begegnung mit Dacia Maraini im Stuttgarter Literaturhaus, die herausragenden Ausstellungen von Giovanni Maranghi und Stefano Fiorese

L'IC a scuola



L'Istituto Italiano di Cultura Stuttgart lancia un progetto di offerta culturale indirizzato ai Licei in cui si insegna l'italiano. Oltre al ventennale concorso di scrittura *Racconto d'Autore*, il *Concorso di Lettura*, il *Premio Feltrinelli*, la *Certificazione dell'Italiano come Lingua Straniera* (CILS), la *Giornata della Memoria*, il progetto *Gariwo: la Foresta dei Giusti* e le visite alle

im Stuttgarter Rathaus sowie die musikalische Hommage an Federico Fellini anlässlich des Neujahrskonzerts in diesem Jahr ein.

Ein anspruchsvolles Programm beruht auf dem Ideenreichtum und dem Engagement von Menschen, welche diese Projekte lebendig werden lassen. In diesem Sinne möchte ich mich herzlich bei den Mitarbeitern des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart bedanken, die wie eine Einheit zusammenstehen und durch ihre Professionalität glänzen. Ein Dankeschön gebührt auch der Vorsitzenden des Vereins *Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.*, den Dozenten der Italienischkurse und den Stiftungslektorinnen an den Universitäten Stuttgart und Heidelberg sowie all unseren Kooperationspartnern.

Wie wichtig unser Publikum im Rahmen unserer Tätigkeit ist, haben wir noch einmal während der Covid-19 Krise schmerzlich erfahren. Was wären unsere Veranstaltungen ohne Sie? Ich danke Ihnen allen für Ihr Interesse, Ihre Wertschätzung, Solidarität und Sympathie. Halten Sie auch weiterhin dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart die Treue und bleiben Sie vor allem gesund.

Arrivederci!

Der Italienische Generalkonsul und Leiter des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart, Massimo Darchini

Juli 2020

Italien beim Neckar-Musikfestival

Die Zusammenarbeit des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart mit dem Neckar-Musikfestival wird vom 22.09. – 21.11.2020 mit vier Konzerten fortgesetzt.

22.09.2020, 19.30 Uhr, Altes Spital, Bad-Wimpfen: **Rachmaninow und Chopin**
Massimo Folliero (Novara) spielt Klavierwerke von Sergei Rachmaninow und Frédéric Chopin

27.10.2020, 19.30 Uhr, Altes Spital, Bad-Wimpfen: **Klavierabend**
Simone Gagnani (Pisa) spielt Werke von Ludwig van Beethoven, Franz Schubert und Franz Liszt.

scuole, quest'anno vogliamo proporre, insieme al *Regierungspräsidium Stuttgart* e la Casa editrice *nonsolo Verlag* di Friburgo, una serie di incontri online con la scrittrice Igiaba Scego, i quali testi sono *Sternenthema* alla maturità nel Baden-Württemberg. Nell'ambito della *XX Settimana della Lingua Italiana nel Mondo* porteremo a scuola il film *La pioggia dell'Armadillo* (2018) ispirato all'opera a fumetti di Zerocalcare. Seguiteci dai banchi di scuola!

September settembre



Dauer: 10.09. – 04.12.2020

Ort: Hauptstaatsarchiv Stuttgart, Konrad-Adenauer-Str. 4, Stuttgart

Öffnungszeiten: Mo. 9.15 – 17.00 Uhr; Di. – Mi. 8.30 – 17.00 Uhr; Do. 8.30 – 19.00 Uhr; Fr. 8.30 – 16.00 Uhr

Die Tochter des Papstes: Margarethe von Savoyen

Kuratoren: Prof. Dr. Peter Rückert, Dr. Anja Thaller

Vor genau 600 Jahren wurde Margarethe von Savoyen geboren. Das runde Jubiläum gibt den Anlass für eine Sonderausstellung über diese herausragende Frau des späten Mittelalters. Dreimal mit hochadeligen Männern verheiratet, war sie nacheinander Königin von Sizilien, Kurfürstin von der Pfalz und schließlich Gräfin von Württemberg. Die bedeutende Fürstin war vernetzt in ganz Europa. Ihre außergewöhnliche Biografie spiegelt sich in den kostbaren und teils einzigartigen Stücken der Ausstellung. Weitere Stationen der dreisprachig (deutsch – italienisch – französisch) angelegten Schau sind Turin und Morges am Genfer See.

Eine Ausstellung des Hauptstaatsarchivs Stuttgart prominent gefördert von der Kulturstiftung der Länder, dem Italienischen Generalkonsulat Stuttgart und dem Generalkonsulat der Schweiz. Das Italienische Kulturinstitut Stuttgart ist am Rahmenprogramm beteiligt. Zur Ausstellung erscheint ein umfassender Begleitkatalog in Deutsch, Italienisch und Französisch. Informationen: <https://www.landearchiv-bw.de/de/themen/praesentationen—themenzugaenge/68544>



Freitag, 18.09.2020, 19.00 Uhr

Ort: Haus der Musik im Fruchtkasten, Schillerplatz 1, Stuttgart

Duo Perfetto

Werke von Antonio Vivaldi und José Bragato

Als das Duo Perfetto vor vier Jahren bei seinem ersten Konzert in einem sardischen Jazzclub die Zuhörer mit Tschaiowsky und Bach begeisterte und

kurz darauf den Internationalen Kammermusikwettbewerb TIM gewann, war den jungen Musikern klar, dass sie am Beginn eines wunderbaren Weges standen. Das Duo Perfetto verbindet die hinreißende

Musikalität der Pianistin Clorinda Peretto mit dem faszinierenden Ton und der unglaublichen Virtuosität des Dresdner Cellisten der Staatskapelle Robert Witt zu einer außergewöhnlichen Harmonie.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ und dem Landesmuseum Württemberg. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10



Freitag, 25.09.2020, 19.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

Verdone e Virzi, gli eredi della „Commedia all'Italiana“

In questa breve rassegna autunnale cercheremo di rasserenare i nostri animi, duramente provati dal „Coronazeit“, vedendo insieme i primi film di Paolo Virzi

(*Ferie d'agosto* del 1996 e *Ovosodo* del 1997) e gli ultimi di Carlo Verdone (*L'abbiamo fatta grossa* del 2016 e *Benedetta Follia* del 2018), due registi ancora molto attivi, veri eredi della tradizione della Commedia all'Italiana.

Ferie d'agosto

Film di Paolo Virzi (1996)

Introduzione in italiano: Dott.ssa Simonetta Puleio

Sull'isola di Ventotene si trovano in vacanza due gruppi di persone: il primo formato da un giornalista con i suoi amici intellettuali; il secondo formato da Ruggero, un negoziante romano che si trova in vacanza con la moglie, la figlia adolescente e i cognati. Dopo aver ferito un extracomunitario, Ruggero promuove una specie di assemblea notturna: l'occasione dà luogo ad accuse e interventi su piani differenti, ivi compresi quelli politici.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10

Oktober ottobre



08.10. – 14.10.2020:

Ort: Delphi Arthaus Kino, Tübinger Str. 6, Stuttgart: www.arthaus-kino.de

22.10. – 27.10.2020:

Ort: Karlstorkino, Am Karlstor 1, Heidelberg: www.karlstorkino.de

22.10. – 28.10.2020:

Ort: Cinema Quadrat, Collinistr. 1, Mannheim: www.cinema-quadrat.de

05.11. – 11.11.2020:

Ort: Kinemathek, Kaiserpassage 6, Karlsruhe: www.kinemathek-karlsruhe.de

03.12. – 09.12.2020:

Ort: Filmhaus, Mainzer Str. 8, Saarbrücken: www.filmhaus-saarbruecken.de

03.12. – 09.12.2020:

Ort: Friedrichsbau Kino, Kaiser-Joseph-Str. 268, Freiburg i.Br.: www.friedrichsbau-kino.de

XXIII. Cinema! Italia!

Bereits zum 23. Mal möchten wir Sie im Rahmen der *Cinema Italia-Tournee* zu sechs aktuellen italienischen Filmen einladen, die wir in der Originalfassung mit deutschen Untertiteln präsentieren. Eine abwechslungsreiche Auswahl, die neben bekannten Filmemachern auch viel Raum für Debutwerke lässt. Freuen Sie sich auf: *Bangla* (Regie: Phaim Bhuiyan); *Il colpo del cane* (Regie: Fulvio Risuleo); *La dea fortuna* (Regie: Ferzan Özpetek); *Palazzo di giustizia* (Regie: Chiara Bellosi); *La scomparsa di mia madre* (Regie: Beniamino Barrese); *Il sindaco del rione Sanità* (Regie: Mario Martone).

Eine Veranstaltung des Kairos Filmverleihs Göttingen und des Vereins „Made in Italy“ Rom in Zusammenarbeit mit allen beteiligten Kinos sowie dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Gefördert vom Ministero per i Beni e le Attività Culturali Rom. Das genaue Festivalprogramm mit Spielplan entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.iicstoccarda.esteri.it oder über die Homepage der beteiligten Kinos.



Freitag, 09.10.2020, 9.00 – 18.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

Fare grammatica in modo inclusivo, comunicativo, efficace

Formazione e aggiornamento didattico per insegnanti di italiano L2 e di lingua L2/L3

Relatore: Federico Madeddu Giuntoli

Il formatore Federico Madeddu Giuntoli inviterà gli insegnanti ad esplorare – in modo pratico ed esperienziale – una visione didattica basata sull'armonizzazione dell'*acquisizione linguistica* (processo naturale, subcosciente, presieduto dall'emisfero destro) e dell'*apprendimento linguistico* (processo intenzionale, cosciente, presieduto dall'emisfero sinistro). Secondo tale visione, lo studio della grammatica deve essere messo al servizio dell'obiettivo comunicativo, e deve essere affrontato nel rispetto dello studente inteso come *avventuroso ricercatore*.

Eine Veranstaltung des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldung bis zum 02.10.2020: corlingua.iicstuttgart@esteri.it



Ausstellungseröffnung: Samstag, 10.10.2020, 19.30 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

Dauer: 12.10. – 06.11.2020

Giornata dell'Arte Contemporanea Italiana all'Estero

Perspektiven zeitgenössischer italienischer Kunst mit der Galeristin Anja Bech

Die international erfolgreichen Künstler Stefano Fiorese, Giovanni Maranghi, Claudio Nicoli, Giuseppe Linardi und Paolo Staccioli repräsentieren mit ihren Werken einen breiten Querschnitt zeitgenössischer italienischer Kunst. Mit der Galeristin Anja Bech werden wir uns über die neuesten Entwicklungen des italienischen Kunstmarkts unterhalten.

Ein Projekt des Ministero degli Affari Esteri e della Cooperazione Internazionale und des Ministero dei Beni e delle Attività Culturali e del Turismo – Direzione Generale Arte Contemporanea, Architettura e Periferie Urbane Rom in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart und der Galerie Anja Bech Schorndorf. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10



Sonntag, 11.10.2020, 11.00 Uhr

Ort: Schloss, Jagdsaal, Schwetzingen

Roberto Prosseda: Klavierrecital

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart

18 Klaviersonaten hat Mozart zwischen 1775 und 1789 komponiert. Roberto Prosseda hat sich durch seine feinfühligsten, facettenreichen Interpretationen der klassischen Kantons der Klavierliteratur international einen Namen gemacht. Er hat sämtliche Klavierliteratur auf CD eingespielt.

Eine Veranstaltung der Mozartgesellschaft Schwetzingen in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart im Rahmen des Schwetzingener Mozartfests. Weitere Informationen: www.mozartgesellschaft-schwetzingen.de. Tickethotline: 01806 / 70 07 33



Dauer: 15.10. – 16.10.2019

Ort: Hauptstaatsarchiv, Konrad-Adenauer-Str. 4, Stuttgart

Starke Frauen?

Adelige Damen im Südwesten des spätmittelalterlichen Reiches

Die internationale Tagung unternimmt eine breite kulturhistorische Annäherung an Margarethe von Savoyen (1420–1479) im Kontext anderer spätmittelalterlicher Fürstinnen im Südwesten des Reiches. Sie findet im Rahmen der Sonderausstellung *Die Tochter des Papstes: Margarethe von Savoyen* und ihre ausschweifliche Repräsentation am *diese starken Frauen* statt. Die internationalen Verbindungen beleuchten die engen Kontakte zwischen dem deutschen Südwesten, Oberitalien und Savoyen/Burgund auf neue Weise.

Eine Veranstaltung des Hauptstaatsarchivs Stuttgart prominent gefördert von der Kulturstiftung der Länder, dem Italienischen Generalkonsulat Stuttgart und dem Generalkonsulat der Schweiz. Für die italienischen Vorträge wird eine Simultan-Übersetzung angeboten. Die Teilnahme erfolgt nach Anmeldung. Informationen: www.landearchiv-bw.de/themen/praesentationen—themenzugaenge/68544



Freitag, 16.10.2020, 19.00 Uhr

Ort: Haus der Musik im Fruchtkasten, Schillerplatz 1, Stuttgart

Le stagioni in musica

Konzert mit Alice Rossi (Sopran) und Giulio Ferré (Klavier)
Werke von Respighi, Schubert, Mascagnini, Debussy, Tosti

Alice Rossi, Sopran, studierte zunächst in Lugano, ehe sie bei der renommierten Mezzosopranistin Luisa Castellani einen *Master of Advanced Studies in Contemporary Music Performance and Interpretation* erwarb. Ihr Operndebüt gab sie 2013 als Lucia in Benjamin Britten's *The Rape of Lucretia*.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Landesmuseum Württemberg. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10.



Freitag, 16.10.2020, 19.00 Uhr

Ort: Volkshochschule, Charlottenstr. 12/2, Friedrichshafen

Samstag, 17.10.2020, 19.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

Freitag, 11.12.2020, 9.30 Uhr

Ort: Romanisches Seminar, Brechtbau, Raum 226, Wilhelmstr. 50, Tübingen

Da Topolino a Zerocalcare

Fumetti e Graphic Novels in Italia

Conferenza in italiano della Dr. Sabrina Maag

Quando si parla di fumetto si pensa subito a Topolino, Superman e Lucky Luke. Ma da ormai più di vent'anni il fumetto si è trasformato da letteratura leggera di tipo seriale in un genere letterario serio, tanto che sotto il nome di graphic novel vanno romanzi, biografie, libri di storia, ecc. Nel corso della conferenza si cercherà di delineare il panorama del graphic novel attuale in Italia fino ad arrivare al recentissimo fenomeno del graphic journalism.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Italienischer Kulturverein Friedrichshafen e.V.“, dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ und der Universität Tübingen. Im Rahmen der „XX Settimana della Lingua Italiana nel Mondo 2020“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10



Montag, 19.10.2020, 17.00 – 18.00 Uhr

Ort: Online-Veranstaltung

I Promessi Sposi

Seminario-conversazione di Elisabetta Ranzato ispirato al classico italiano *I Promessi Sposi*

Una parodia avvincente, che racconta non solo un capolavoro della letteratura italiana, ma ne reinterpretare alcuni temi. Gli studi milanesi Disney, nei quali hanno lavorato grandi artisti, pur nel rispetto del testo originale manzoniano, rivolgono di fatto uno sguardo attento e ironico alla società italiana.

Eine Veranstaltung der Volkshochschule Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Im Rahmen der „XX Settimana della Lingua Italiana nel Mondo“. Anmeldungen: 0711 / 18 73 800 771 (Seminarnummer: 202-46998. Unkostenbeitrag)



Freitag, 23.10.2020, 19.00 Uhr

Ort: Volkshochschule, Kaiserallee 12e, Karlsruhe

Raffael und die schönste Frau der Welt

500 Jahre nach seinem Tod
Vortrag in deutscher Sprache von Dr. Sabina Magnani von Petersdorff (Berlin)

Raffael (1483 – 1520) erlangte vor allem als Maler für seine harmonischen und ausgewogenen Kompositionen und lieblichen Madonnenbilder Berühmtheit. Im Jubiläumsjahr Raffaels spricht Sabina Magnani von Petersdorff über den Maler, insbesondere über die in Dresden erhaltene *Madonna Sistina* und ihre Wirkung auf die deutsche Raffael-Rezeption.

Eine Veranstaltung der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Karlsruhe sowie der Volkshochschule Karlsruhe in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. In der Reihe „Raffaello500“. Mit Eintritt. Informationen: <https://dig-karlsruhe.eu>



Freitag, 23.10.2020, 19.00 Uhr

Ort: Hospitalhof, Salon, Büchsenstr. 33, Stuttgart

Dal le parti di chissà

Gianni Rodari zum 100. Geburtstag
Szenische Lesung in italienischer und deutscher Sprache mit Alessandro Valentini (Sprecher) und Guido Scano (Klavier)

Märchen sind aus archaischen Mythen entstanden und aus dem Bedürfnis heraus, die Welt zu umreißen und zu verstehen. Gianni Rodari ist wohl der bekannteste italienische Kinderbuchautor, der 1970 den begehrten *Hans-Christian-Andersen-Preis für Jugendliteratur* erhielt. Anlässlich seines 100. Geburtstages wird er in ihm mit einer szenischen Lesung ehren: Alessandro Valentini möchte aus seinen Kinderreisen und Märchen rezitieren. Die musikalische Umrahmung übernimmt Guido Scano mit Musik von Nino Rota und Alessandro Casagrande.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „AERS – Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“. In der Reihe „Rodari100“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10



Samstag, 24.10.2020, 19.00 Uhr

Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

5 è il numero perfetto

Introduzione in italiano: Dott.ssa Simonetta Puleio

Il film diretto da Igor Tuveri (Igor): 2019

Il film diretto da Igor Tuveri e tratto dalla sua omonima graphic novel di successo, è ambientato in una Napoli degli anni 70, piovosa e notturna. Il film segue le vicende di Peppino Lo Cicero, un guappo, un sicario di seconda classe della camorra in pensione, costretto a tornare in pista dopo l'omicidio di suo figlio. Il film è un piccolo affresco napoletano nell'Italia anni Settanta ma anche la storia di un'amicizia tradita e di una seconda opportunità verso la rinascita.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“. Im Rahmen der „XX Settimana della Lingua Italiana nel Mondo 2020“. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10



Freitag, 30.10.2020, 19.00 Uhr

Ort: Haus der Musik im Fruchtkasten, Schillerplatz 1, Stuttgart

Ludwig van Beethoven und Giuseppe Tartini

Luca Quintavalle (Klavier) und Emilio Percan (Violine)

Das Programm möchte Ludwig van Beethoven (250. Geburtstag) und Giuseppe Tartini (250. Todestag) ehren.

Die Beziehung zwischen den beiden Komponisten ist auf subtile Weise verstrickt: Tartini war der Lehremeister Salieris, der wiederum der Lehrer von Beethoven in Wien war. Das Konzert auf dem Weyel-Doppelflügel ermöglicht Bearbeitungen des italienischen Barock-Repertoires von Fritz Kreisler und Ferdinand David aufzuföhren.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Landesmuseum Württemberg. Die Teilnehmerzahl richtet sich nach der geltenden Corona-Verordnung. Anmeldungen: 0711 / 16 28 10